

# Zukunftsprozess M(T)alente 2030



# M(T)ALENTE

## ... unser Malente 2030!

## Die Gemeinde Malente spielt in der Bundesliga

### Zukunftsprozess Unser Malente 2030

Durch die Auswahl als „**ExWoSt**“-Modellkommune haben wir die Möglichkeit erhalten, einen neuen Beteiligungsprozess in unserer Gemeinde zu starten. Ziel ist es ein gemeinsames **integriertes Gemeindeentwicklungskonzept unser IGEK** zu erarbeiten. Und parallel arbeiten wir natürlich an der Beantwortung der Forschungsfragen, aus denen der Bund neue Erkenntnisse für die Entwicklung von Kleinstädten ziehen wird. Insofern leisten wir einerseits einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Bundespolitik, zum anderen können wir die für uns wichtigen Zukunftsfragen diskutieren und beantworten. Und wir können gleichermaßen schauen, wie andere Kommunen, die vor ähnlichen Herausforderungen stehen, mit diesen umgehen.

Im April 2016 hat der Zukunftsprozess mit der 1. ExWoSt.-Arbeitsgruppensitzung Fahrt aufgenommen! Es folgten im Juni zwei weitere Arbeitsgruppensitzungen im Rahmen des Forschungsvorhabens des Bundes.

Auf der „800 Jahr-Feier Malente“ am 02. Juli 2016 wurde ein erster breiter Bürgerbeteiligungsprozess (Fotowettbewerb/Luftballonwettbewerb) im Zusammenhang mit dem **Zukunftsprozess Unser Malente 2030** in Gang gesetzt.

Die **Jugend** hat auf einer sogenannten „**JugendBarCamp-Veranstaltung**“ unter dem selbstgewählten Titel „**Flashmob#allesaufAnfang?!**“ im September Ihre Ideen/Wünsche/Visionen in den Zukunftsprozess von unser Malente 2030 eingebracht.

Am 12. Oktober 2016 hat dann mit der **IGEK-Auftakt-Veranstaltung** ein weiteres Beteiligungsformat mit vielen Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Malente stattgefunden!

Bis ca. Ende 2017 werden wir gemeinsam mit den Malenter-„Zukunftsgestaltern“ an „Unserem Malente 2030“ arbeiten.

Ausführliche Informationen zu den bisherigen Aktivitäten im Zukunftsprozess finden Sie rechts, unter den Unterpunkten. Ebenso die Kontaktadressen der Ansprechpartner.

Wir werden Sie auch über die Internetseite über den Zukunftsprozess weiter auf dem Laufenden halten!

Birgit Boller

Projektkoordinatorin